

Germany's Focus Money recommends technical BUY

03/01/07

Below is an English translation of the German article on the second page

"LUCKY PLAY BEFORE THE BOOM"

A boom wedge is a welcome formation with technical analysts. It terminates usually with a strong downward movement.

On one hand it is usually promptly recognized and on the other hand the break out means an extreme buy signal.

With the Australian gaming company, Sino Strategic International, such a boom wedge has been formed over the past year.

Starting from September 2006 the boom wedge pattern could be recognized with the necessary buy signal being the base reversal. Now Sino is on course to break upside out of this wedge.

Sino needs to trade at A\$2.20(1.31 Euro) for a significant break out.

With the first resistance at A\$2.60 representing little problem the next target of A\$3.10 represents greater resistance.

With the boom wedge you could expect volatility.

Stop: \$1.80 Australian dollar.



Glückspiel vor der Hausse

Der **Haussekeil** ist bei technischen Analysten eine gern gesehene Formation. Sie **beendet eine meist starke Abwärtsbewegung**. Zum einen wird sie in der Regel auch frühzeitig erkannt. Und zum anderen bedeutet der Ausbruch ein **extrem starkes Kaufsignal**. Beim **australischen Glücksspielkonzern Sino Strategic International** bildete sich über das vergangene Jahr solch ein Haussekeil aus. Bereits ab September konnte er erkannt und somit – mit dem nötigen Kleingeld in den Startlöchern – beobachtet werden. Nun brach der Sino-Kurs aus diesem Keil nach oben aus. Bleibt Sino ein paar Börsentage über 2,20 australischen Dollar (1,31 Euro) wäre der Bruch signifikant. **Ein erster leichter Widerstand bei 2,60 Aust-Dollar dürfte dann kein Problem darstellen**. Eine schwerere Probe für Sino stellen dagegen die Widerstände ab 3,10 Dollar dar. Mit dem Haussekeil-Impuls wäre aber viel möglich. Stopp: 1,80 Aust-Dollar.



Perfekt gedüngter Trend

Wie auf einer Schnur gezogen zieht der Aktienkurs des **Düngemittel- und spezialchemieherstellers K + S** nach oben. Die Ausschläge nach oben, von dem starken Aufwärtstrend weg, wurden dabei in den vergangenen Jahren immer heftiger. Nach diesen Extrembewegungen folgte immer wieder eine **gesunde Konsolidierung**. In den vergangenen zwei Fällen fand dies in Form von Dreiecken statt.

Auch jetzt erfolgte gerade wieder eine dieser extremen Bewegungen fort vom unterlegten Aufwärtstrend. Kurvendeuter erwarten daher in den nächsten Wochen eine Konsolidierung. Diese könnte diesmal bereits vor dem Aufwärtstrend, bei der Unterstützung durch den letzten Hochpunkt, enden. **Anleger beobachten die K + S-Aktie genau** und steigen gegebenenfalls bei Kursschwäche und Annäherung an den Aufwärtstrend ein. Stopp: 62 Euro.

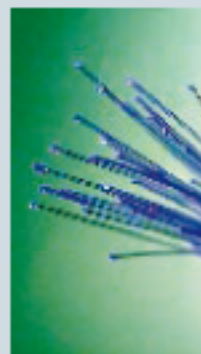


Perfekter Rasen: K + S profitiert vom weltweit steigenden Bedarf an Düngemitteln



Gute Verbindung steht

Nach einer langen Konsolidierungsformation – sind Chartisten gut gestimmt, könnten Sie eine umgedrehte Schulter-Kopf-Schulter-Formation erkennen – strebt der **amerikanische Telekom-Konzern Level 3 Communications** wieder nach oben. Der Bruch des, zugegebenermaßen nur mehr leichten, Widerstands beim flachen Abwärtstrend sollte nun weitere Impulse bringen. Diese könnten die Amerikaner **zumindest auf das Niveau von 2003 bei sieben US-Dollar** führen. Davor ist aber ein nochmaliger Test des Ausbruchsniveaus bei 5,40 Dollar zu erwarten. Darunter darf Level 3 jedoch nicht fallen. Stopp: 5,10 Dollar.



Lichtwellenleiter: Mit Datenübertragung ist Level 3 rund um den Globus aktiv

